

Eskimo | Afrika | Heißluftballon | Nomaden | Kamel

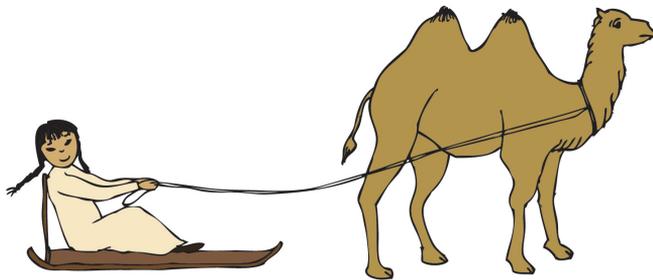
Ein Eskimo in Afrika

Ein Eskimo kam nach Afrika
zum Praktikum von einigen Tagen.
Er wollte studieren in Afrika
das Leben von andren Nomaden.

Er lebte dort in Afrika
beim Volk der Beduinen
und zog, wie es Nomadensitte war,
durch Afrika mit ihnen.

Auf einem Kamel ritt er durch Afrika.
Das war ihm gar nicht recht,
denn von dem Schaukeln wurd' ihm da
ganz fürchterlich übel und schlecht.

Doch da staunten die Beduinen von Afrika,
dass er keine Zeit verlor
und baute einen Schlitten wie er für Hunde war
und spannte das Kamel davor.



Aber er lernte auch in Afrika
viel vom Leben der Beduinen,
wo fruchtbares Land für die Kamele war
und den Geschmack von Käse und Oliven.

Als sie durchritten die Wüste von Afrika,
begann der Eskimo noch mehr zu schwitzen
und an einer Oase mit Wasser so klar,
nahm er das kühle Nass zum Sandiglu schnitzen.

Und als es kühler war in der Nacht in Afrika,
wollte er seine Eskimokleidung tragen
und er erzählte am Feuer so wunderbar
vom ewigen Schnee und Eisbären jagen.



Da wussten die Beduinen von Afrika,
die Zeit des Abschieds war gekommen
und was ich erzähle, ist wirklich wahr,
er hat für den Heimweg einen Heißluftballon genommen.

Seine Beduinenfreunde in Afrika
nahmen Abschied mit vielen Tränen
und sie versprachen ihm, im nächsten Jahr
würden sie sich wiedersehen.

Und tatsächlich als das Jahr vergangen war,
sah der Eskimo jemanden durch den Schnee zu ihm kommen.
Es war ein Beduinensohn aus Afrika
und der hatte sein Kamel mitgenommen.

Der junge Beduine aus Afrika
kam für ein Praktikum von einigen Tagen,
denn er wollte studieren in Alaska
das Leben von andren Nomaden.

